**Christoph Roefs unterstützt NRW-Möbelverbände als Verbandsingenieur**

**Seit 1. Januar dieses Jahres unterstützt Christoph Roefs als Verbandsingenieur die Mitglieder der Verbändegemeinschaft der Möbelindustrie bei der Untersuchung und Gestaltung betrieblicher Zusammenhänge mit dem Ziel der Verbesserung der Wirtschaftlichkeit des Unternehmens.**

Dabei ist Roefs bereits ein bekanntes Gesicht in der Branche: Von 1992 bis 2010 war er für die Möbelverbände als Verbandsingenieur beratend tätig, ergänzt seit 1994 durch seine privatwirtschaftliche Unternehmensberatung in Vlotho mit vergleichbarer Ausrichtung. Schwerpunkte seiner Arbeit neben der Möbelindustrie sind die Fertigungsbereiche Metall, Kunststoff und Bauzubehör wie die Fenster- und Türenproduktion.

Verbandsingenieure beraten und begleiten Unternehmen, um deren Zukunftsfähigkeit unter besonderer Gewichtung optimal ausgerichteter menschlicher Arbeitsverrichtungen zu gestalten. Im Fokus stehen Arbeitszeitgestaltung, Aufbau- und Ablauforganisation, Geschäftsprozessanalyse und -verbesserung, Eingruppierung sowie die Entgeltgestaltung.

Christoph Roefs unterstützt unter dem Dach der Möbelverbände NRW Mitgliedsunternehmen des Regionalverbands für Westfalen-Lippe und nach Abstimmung auch darüber hinaus mit einer kostenfreien, exakt auf die unternehmerischen Ziele zugeschnittenen Impulsberatung zu geplanten oder auch zu bereits angelaufenen Projekten der Personalkostengestaltung.

Daran können sich im Bedarfsfall entgeltliche Detailberatungen und komplette Projekte anschließen. Die Tätigkeit des Verbandsingenieurs wird ergänzt durch speziell zugeschnittene Einzelveranstaltungen zu arbeitswissenschaftlichen Themen wie beispielsweise der Geschäftsprozessanalyse. Zudem wird Roefs regelmäßig als Referent auf Seminaren der Möbelverbände wie den Personal- oder Betriebsleitertagungen auftreten.